

A Scandal in Cologne

Wenn YouTuber auf Detektive machen

Von lula-chan

Sechster Part | Erwachen

PoV Zombey

Der Geruch von Pfannkuchen steigt Zombey in die Nase, während er langsam wach wird. Kurz schnuppert er in die Luft, bevor er sich dann doch weiter in sein Kissen kuschelt.

“Guten Morgen, Süßer”, ertönt es von seiner Schlafzimmertür aus.

Augenblicklich ist Zombey hellwach, doch lässt er sich nach außen hin nichts anmerken, mimt immer noch den Schlafenden.

“Frühstück ist fertig”, hört er die Stimme, Kedos Stimme, erneut, diesmal jedoch um einiges näher.

Kurz darauf gibt die Matratze nach und schlanke Finger streichen über Zombeys Wange.

“Aufwachen”, haucht Kedos verführerisch in Zombeys Ohr, doch noch immer lässt er sich nichts anmerken.

“Komm schon, mach deine Augen auf. Kati und ich haben extra Frühstück gemacht. Du willst doch nicht, dass es kalt wird, oder?“, fragt Kedos weiter, nichtsahnend, was sie mit diesen Worten auslöst.

Noch bevor sie wirklich reagieren kann, hat Zombey sie bereits am Arm gepackt und auf's Bett geworfen. Breitbeinig kniet er nun über ihr und fixiert ihre Hände über ihrem Kopf. Finster starrt er sie an. Kedos braucht einen Moment, ehe ihr ein leises Kichern entfährt.

“Keine Sorge, deinem Vermieter geht es gut, wenn dich das beunruhigt hat, mein Lieber. Wir haben ihm nichts angetan. Es ist allerdings wirklich interessant, wie du deswegen reagierst”, erklärt sie schelmisch.

“Bei Ihnen kann man nie wissen”, erwidert Zombey ruhig. Seine innere Unruhe kann man ihm kaum anmerken.

Kedos lächelt. “Wärst du vielleicht so freundlich mich freizugeben? Auch wenn ich natürlich nichts gegen ein kleines Schäferstündchen hätte”, meint Kedos anzüglich lächelnd.

Zombey zieht seine Augenbrauen argwöhnisch zusammen, gibt sie dann aber schließlich doch frei.